

Für B.

Hommage á Bernd Goldau

Gitarrist, Lehrer, Bearbeiter,
Komponist und Freund 1956 - 2013

Ein Konzert mit seinen
Kompositionen und Bearbeitungen

Satie Piazzolla Siefert
Dowland Cezanne Goldau

Unter Mitwirkung von: Monika Nußbächer, Martin Landzettel (Violine), Anja Beck (Viola), Christoph von Erffa (Violoncello), Heike Schwede, Katja Snippen-Welwarsky, Martin Wentzel, Benjamin Grundmann, André Cezanne, Stefan Hladek (Gitarre), Philipp-Damian Siefert (Elektroakustische Klänge), Susanne Hladek-Bach (Gesang), Annette Koppe (Klavier), Thekla Gerspach (Sprechen)



Sonntag, 14.9.2014, 19.30 Uhr

Gemeindesaal der Petrusgemeinde
Bessungen, Eichwiesenstraße 8

Eintritt frei - Spende erbeten!

Bernd Goldau

B für

lebte und wirkte seit 1980 in Darmstadt, vor allem als Privatmusiklehrer und Bearbeiter.

Sein unerwarteter Tod am 7. Juli 2013 wollen wir zum Anlass nehmen, sein Leben und Werk mit einem Konzert zu würdigen.

Bearbeitungen der englischen Renaissance für Gitarren, Lieder und Transkriptionen von Erik Satie, Werke für Violine und Gitarre von Astor Piazzolla, sowie klangliche Würdigungen als Uraufführungen an den Kollegen, Freund und Wegbegleiter:

"Tombeau" (2014)

von André Cezanne und

"Übergänge" (2014)

von Philipp-Damian Siefert.

Von Bernd Goldau erklingen seine Kompositionen

"Für E." (1991) für Gitarre

"Musik 43" (1987/88) für Gitarre

"Übersicht (patience)" (1986)

für Violine,

sowie als Uraufführung

Hommage
à Bernd Goldau

„Quartettsatz“ (1990) für Streichquartett und

„Traduct“ (1985), eine Gemeinschaftskomposition mit Philipp-Damian Siefert für Tonband.

Informationen zu seinem Leben und Werk finden Sie auf der Internetseite:

www.bernd-goldau.de

